



00

Der
Merseburg. Schul-Bibliothek

Band
in/n II. Tomum

M. Balthasar Hoffmann.
Gymnas. Rector.
1755.

Bl. 128. b.

Verzeichniß

derer

Lieder,

welche auf den

fünfften Sonntag Judica,

benebst den ordentlichen

Sonntags Evangelium,

Von der Jüden Bosheit, Joh. 8.

in der

Schloß- und Dom-Kirche

alhier gesungen und verlesen werden.

M E S S E B U R G ,

Druckts und verlegts Christian Koberstein,

zu finden aufm Dome,



Nachricht derer Lieder,
so früh und Mittags gesungen werden.

Nō.

- | | | |
|----|----------------------------------------------|-----|
| 1 | D wir armen Sünder | 71 |
| 2 | Kyrie Gloria in Excelsis Deo. | |
| 3 | Allein Gott in der Höh sey Ehr, | |
| 4 | Collect und Epistel | |
| 5 | In dich hab ich gehoffet HErr | 370 |
| 6 | Evangelium, | |
| 7 | Hertz liebster Iesu was hast Du | 58 |
| 8 | Wir glauben alle an einen Gott | |
| 9 | Predigt Herr D. Charitius Superintend. | |
| 10 | HErr Iesu Christ dich zu uns wend, | |
| 11 | Communion. | |
| 12 | O Iesu Du mein Bräutigam, | 219 |
| 13 | Collect, und Segen, | |
| 14 | Christe Du Lamm Gottes, der
Nach Mittage. | 50 |
| 1 | Psalm, Beck. | 32 |
| 2 | Iesu der Du meine Seele, | 240 |
| 3 | HErr Iesu Christ dich zu uns wend | |
| 4 | Hr. M. Ilgen, Danckpr. kofmt nach Wischwitz, | |
| 5 | Wenn ich gedenck HErr Iesu Christ, | 74 |
| 6 | Examen, | |
| 7 | Collect und Segen, | |
| 8 | O hilf Christe Gottes Sohn, v. 8 | 51 |

Evangelium Judica. Joh. 8.

JESUS sprach zu den Jüden: Welcher unter euch kan mich einer Sünde zeihen? So ich euch aber die Wahrheit sage, warum gläubet ihr mir nicht? Wer von GOTT ist der höret GOTTES Wort: Darum höret ihr nicht, denn ihr send nicht von GOTT. Da antworteten die Jüden, und sprachen zu ihm: Sagen wir nicht recht, daß du ein Samariter bist, und hast den Teufel? JESUS antwortete: Ich habe keinen Teufel, sondern ich ehre meinen Vater, und ihr unehret mich. Ich suche nicht meine Ehre, es ist aber einer der sie suchet und richtet. Warrlich, warrlich Ich sage euch: So jemand mein Wort wird halten, der wird den Tod nicht sehen ewiglich. Da sprachen die Jüden zu Ihm: nun erkennen wir, daß Du den Teuffel hast. Abraham ist gestorben und die Propheten, und Du sprichst: So jemand mein Wort hält, der wird den

Tod nicht schmecken ewiglich. Bist Du mehr denn unser Vater Abraham, welcher gestorben ist, und die Propheten sind gestorben? Was machst Du aus Dir selber. **JESUS** antwortete: So Ich mich selber ehre, so ist meine Ehre nichts. Es ist aber mein Vater, der mich ehret, welchen ihr sprecht, Er sey euer **GOTT**, Und kennet ihn nicht, Ich aber kenne ihn. Und so ich würde sagen, Ich kenne sein nicht, so würde Ich ein Lügner, gleich wie ihr seyd. Aber Ich kenne ihn, und halte sein Wort. Abraham euer Vater ward froh, daß er meinen Tag sehen sollte, und er sahe ihn und freuete sich. Da sprachen die Juden zu ihm: Du bist noch nicht funffzig Jahr alt, und hast Abraham gesehen? **JESUS** sprach zu ihnen: Warrlich, warrlich ich sage euch, ehe den Abraham ward, bin ich. Da huben sie Steine auf, daß sie auf Ihn würffen. Aber **JESUS** verbarg sich und gieng zum Tempel hinaus.

✓

76L 1034

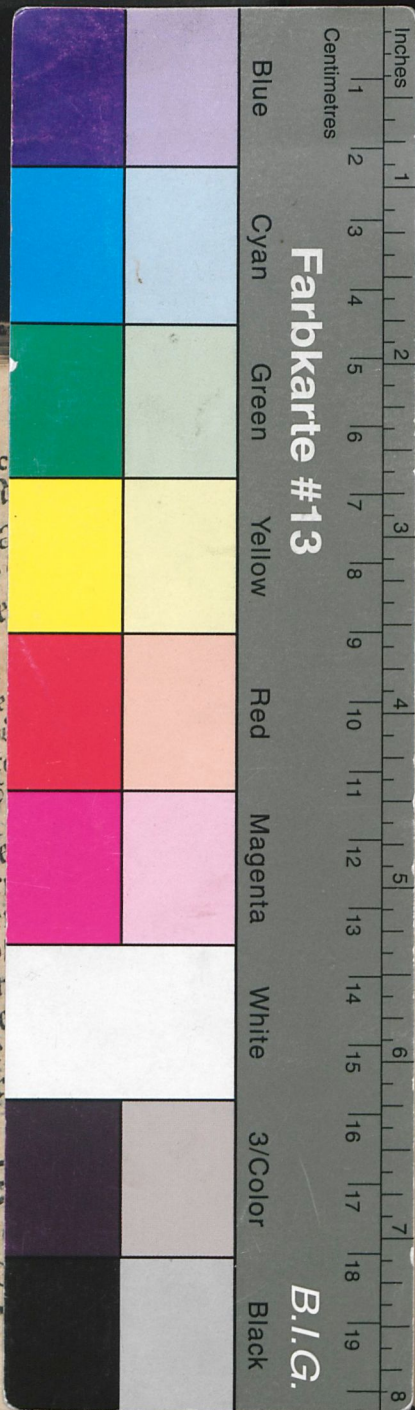
(1734-35)

VD18-3

ULB Halle 3
002 627 175







Farbkarte #13

B.I.G.

25

Verzeichniß
derer
Lieder,
welche auf den
fünfften Sonntag Judica,
benebst den ordentlichen
Sonntags Evangelium,
Von der Jüden Bosheit, Joh. 8.
in der
Schloß- und Dom-Kirche
alhier gesungen und verlesen werden.

MENSCHUNG,
druckts und verlegt Christian Koberstein,
zu finden aufm Dome.

